

hydroALKYD Seidenglanz



I. Werkstoff

Wasserverdünnbarer Alkydharzlack mit PU-Copolymer und seidenglänzender Oberflächenoptik für außen und innen. Hochwertige Lackqualität auf umweltschonender Hydro-alkydbasis; sehr gutes Deck- und Füllvermögen mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften und einem hervorragendem Verlauf.

Für elegante Seidenglanzlackierungen auf grundierten Holz- und Metalluntergründen im Innen- und Außenbereich.

Farbtöne	Weiß, sowie eine Vielzahl Farbtöne über einZA-mix
Festkörpergehalt	> 60 %
Glanzgrad	seidenglänzend, > 35 % nach DIN 67 530
(Glanzgrad-) Hinweis	der anfängliche Glanz bei seidenmatten und seidenglänzenden Alkydharzlacken gemäß der VOC 2010 ist systembedingt. Farbtonabhängig kann die Ausbildung des endgültigen Glanzgrades einen Zeitraum von bis zu 28 Tagen beanspruchen. Diese Glanzgradentwicklung resultiert aus der vom Gesetzgeber vorgegebenen Qualitätsveränderung und entspricht den anerkannten Regeln der Technik.
Bindemittelbasis	Hydroalkyd mit PU-Copolymer
Pigmentbasis	Titandioxid, lichtechte Farbpigmente und hochwertige Mattierungsmittel
Lösemittelanteil	< 130 g/l
Verpackungsgrößen	Standard: 2,5 l - 750 ml einZA mix 3 l - 1 l

II. Eigenschaften und Verarbeitungshinweise

Deckkraft / Verlauf / Fülle	sehr gut
Wetterbeständigkeit / Haftung / Elastizität	erfüllt die Forderungen der DIN-Normen und die VOB-Bedingungen
Lichtbeständigkeit	sehr gut
Hinweis	Bei intensiven und dunklen Farbtönen kann bei entsprechender mechanischer Beanspruchung ein temporärer Pigmentabrieb an der Anstrich- bzw. Beschichtungsoberfläche entstehen. Dieses entspricht bei seidenmatten Lacksystemen dem Stand der Technik und ist nicht zu beanstanden.
Verträglichkeit	nicht mit anderen Produkten mischen
Verdünnung	Wasser
Streichen und Rollen	unverdünnt - verarbeitungsfähig eingestellt
Trockenzeiten (20 °C, 65 - 75 % rel. Luftf., 80 µm Naßfilm)	Staubtrocken nach ca. 30 Minuten und nach ca. 8 bis 10 Stunden klebfrei (bei kühler und feuchter Witterung verlängern sich die Trockenzeiten)
Ergiebigkeit	10-12 m ² /l

bitte wenden !

Bearbeitung

Überarbeitbar	nach ca. 14 Stunden (über Nacht)
Schleifbar	nach ca. 14 Stunden (über Nacht)
Reinigung der Werkzeuge	sofort nach Gebrauch mit Wasser

III. Anstrichaufbau bzw. Anwendungstechnik

Die Anstrichflächen müssen fett-, rost-, staubfrei und trocken sein. Alte, gut erhaltene Lackflächen anschleifen und direkt lackieren. Beschädigte Altanstriche entfernen und wie unbehandelte Oberflächen bearbeiten.

A. Anstrichaufbau auf Holz, außen

Alte, fest haftende Anstriche gründlich anschleifen und säubern; lose und mürbe Anstriche entfernen.

- Vorlackierung mit einzA hydroALKYD Vorlack
Hinweis: vor der Überarbeitung muss (zwingend) ein Anmattieren mittels Schleifvlies erfolgen
- Schlussanstrich mit einzA hydroALKYD Seidenglanz.

B. Anstrichaufbau auf Holz, innen

- Ggf. abporen und ganzflächig spachteln.
- Vorlackierung mit einzA hydroALKYD Vorlack
Hinweis: vor der Überarbeitung muss (zwingend) ein Anmattieren mittels Schleifvlies erfolgen
- Schlussanstrich mit einzA hydroALKYD Seidenglanz.

C. Anstrichaufbau auf Metall (Eisen)

Eisen und Stahl fachgerecht entrosten und reinigen, so dass der zu behandelnde Untergrund frei von Walzhaut und Zunder, sauber, trocken und fettfrei ist. Sofort nach der Entrostung den ersten Anstrich auftragen, damit maximale Haftung und Rostschutzwirkung erreicht werden.

- Alte, fest haftende Anstriche gründlich anschleifen und säubern; Untergrund sorgfältig entrosten.
- Blankes Metall einmal (für innen) bzw. zweimal (für außen) mit einzA Aqua All-Grund grundieren.
- Vorlackierung mit einzA hydroALKYD Vorlack
Hinweis: vor der Überarbeitung muss (zwingend) ein Anmattieren mittels Schleifvlies erfolgen
- Schlussanstrich mit einzA hydroALKYD Seidenglanz.

D. Anstrichaufbau auf lackierten Flächen

Alte, gut erhaltene Lackflächen anschleifen (mattieren) und direkt lackieren. Beschädigte Altanstriche entfernen und wie unbehandelte Oberflächen bearbeiten.

- 1 bis 2 Schlussanstrich(e) mit einzA hydroALKYD Seidenglanz.

IV. Sicherheitshinweise und Kennzeichnung

Flammpunkt entfällt, da nicht brennbar

Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufordern unter sdb@einzA.com.

Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !

VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG

VOC Grenzwert Anhang II A (Unterategorie d)

Wb: max. 130 g/l nach Stufe II (2010)

VOC-Gehalt von einzA (mix) hydroALKYD Seidenglanz: <50 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie dienen. Wegen der Vielseitigkeit von Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Ausgabe **05/2016**, damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.